Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang Agribusiness der Fakultät Life Sciences an der Hochschule Rhein-Waal

vom 28.11.2018

Aufgrund des § 2 Abs. 4 Satz 1 und des § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) in der Fassung des Hochschulzukunftsgesetzes vom 16. September 2014 (GV.NRW. 2014 S. 547), in Kraft getreten am 1. Oktober 2014, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17. Oktober 2017 (GV.NRW.S. 806), in Kraft getreten am 1. Januar 2018, und der Rahmenprüfungsordnung (RPO) für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Hochschule Rhein-Waal vom 03.01.2018 (Amtliche Bekanntmachung 07/2018) hat der Fakultätsrat der Fakultät Life Sciences der Hochschule Rhein-Waal in seiner Sitzung vom 12.12.2018 die folgende Prüfungsordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich der Prüfungsordnung
- § 2 Ziel des Studiums; Zweck der Prüfung; Bachelorgrad
- § 3 Studienvoraussetzungen
- § 4 Grundpraktikum
- § 5 Studienaufbau; Studienvolumen; Studienverlauf
- § 6 Umfang studienbegleitender Prüfungen
- § 7 Umfang und Form der Bachelorarbeit
- § 8 Zulassung zur Bachelorprüfung und zum Kolloquium
- § 9 Zuerkennung von Kreditpunkten für Bachelorarbeit und Kolloquium
- § 10 Verleihung des Bachelorgrades
- § 11 Inkrafttreten

Anhang

§ 1 Geltungsbereich der Prüfungsordnung

Diese Prüfungsordnung gilt für das Studium im englischsprachigen Bachelorstudiengang Agribusiness an der Fakultät Life Science der Hochschule Rhein-Waal in Ergänzung der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Rhein-Waal. Sie regelt sowohl das grundständige, siebensemestrige Studium (grundständiger Studiengang) als auch das duale, achtsemestrige Studium (kooperativer Studiengang) und das berufsbegleitende, neunsemestrige Studium

Ziel des Studiums; Zweck der Prüfung; Bachelorgrad

- (1) Die Bachelorprüfung bildet den berufsqualifizierenden Abschluss. Das Ziel des Studiums ist in § 3 RPO beschrieben. Insbesondere soll das Studium dazu befähigen, agrarwissenschaftliche, agrarökonomische sowie weitere wirtschaftswissenschaftliche, sozialwissenschaftliche und naturwissenschaftliche Methoden anzuwenden, praxisgerechte Problemlösungen zu erarbeiten und dabei außerfachliche Bezüge zu beachten. Die weitgehende Beherrschung der englischen Sprache ist dabei Grundlage für die im Verlauf des Studiums kontinuierlich angestrebte Vertiefung und Erweiterung der fachsprachlichen Kenntnisse und daher Voraussetzung für die Bewältigung des Studiums.
- (2) Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung wird der akademische Grad "Bachelor of Arts", abgekürzt "B. A.", verliehen.

§ 3 Studienvoraussetzungen

- (1) Die allgemeinen Studienvoraussetzungen sind in § 4 RPO geregelt.
- (2) Als verwandte oder vergleichbare Studiengänge i.S.v. § 4 Abs. 6 RPO gelten sämtliche Bachelor- und Diplomstudiengänge an Fachhochschulen und Universitäten, deren Lehrinhalte weit überwiegend den Agrar- und Wirtschaftswissenschaften zuzurechnen sind.
- (3) Für den Nachweis ausreichender Kenntnisse der englischen Sprache gilt § 4 Abs. 5a RPO.
- (4) Auf Antrag kann auf den Nachweis ausreichender Kenntnisse der englischen Sprache durch ein Zertifikat gemäß Absatz 3 verzichtet werden. Der Antrag ist in der Regel dann begründet, wenn die zur Hochschulzulassung führende Prüfung bereits englischsprachig war und in einem der in dem Anhang 1 aufgelisteten englischsprachigen Länder stattgefunden hat. Über den Antrag entscheidet der Prüfungsausschuss.

§ 4 Grundpraktikum

Das Grundpraktikum i.S.v. § 4 Abs. 3 RPO soll außerhalb der Hochschule im Kontext der Fächer des Curriculums außerhalb der Hochschule im Kontext der Fächer des Curriculums in einem Un-ternehmen, einer Behörde oder einer Organisation des Profit- oder Nonprofit-Bereichs oder einer Einrichtung abgeleistet werden und mit agrarwissenschaftlichen, ingenieurwissenschaftlichen sowie organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Fragen vertraut machen. Es kann sich auch auf den Bereich der Produktion, der Dienstleistungen oder den Handel erstrecken.

§ 5 Studienaufbau; Studienvolumen; Studienverlauf

- (1) Das Studienvolumen beträgt 133 Semesterwochenstunden.
- (2) Die Teilnahme an im Curriculum verankerten Praktika ist verpflichtend.
- (3) Ein Kreditpunkt (CP) nach den Vereinbarungen des European Credit Transfer Accumulation Systems (ECTS) entspricht einem Arbeitsaufwand von 30 Zeitstunden. Den Modulen des Studiengangs sind nach § 6 Abs. 5 RPO in der Summe 210 Kreditpunkte zugeordnet.
- (4) Vor dem Beginn des dualen Studiengangs erfolgt über einen Zeitraum von 14,5 Monaten ein praktischer Ausbildungsabschnitt in einem Unternehmen und in der Berufsschule. Daran schließt sich das Studium an der Hochschule an. In dieser Zeit besucht der/die Studierende die Veranstaltungen der Hochschule. Während des dritten Semesters erfolgt der zweite

Ausbildungsabschnitt der Berufsausbildung, der mit der beruflichen Abschlussprüfung abschließt. Ausbildungsberuf und Ausbildungsbetrieb müssen der gewählten Studienrichtung fachlich entsprechen. Die Feststellung, ob eine solche Entsprechung vorliegt, trifft die Fakultät. Die Berufsausbildung ist in der Regel bis zum Beginn des fünften Semesters mit der Prüfung vor der Landwirtschaftskammer abzuschließen. Im vierten und fünften Semester erfolgen im Rahmen des Studiums der Besuch von Vorlesungen sowie der Besuch der Berufsschule an einem Tag pro Woche. Während des sechsten Semesters ist von dem/der Studierenden ein Praxis oder Auslandsstudiensemester abzuleisten. Entgegen § 5 Abs. 1 Satz 2 RPO hat der duale Studiengang im Studiengang Agribusiness eine Regelstudienzeit von acht Semestern.

- (5) Im berufsbegleitenden Studiengang übt der/die Studierende parallel zum Studium seinen/ihren Beruf aus. In den ersten vier Semestern des berufsbegleitenden Studiums werden die Lehrinhalte der ersten zwei Semester des grundständigen Studiengangs vermittelt, sodass sich die Studiendauer gegenüber dem grundständigen Studiengang um zwei Semester auf insgesamt neun Semester verlängert. In dieser Zeit sind zwei Tage in der Woche für den Besuch von Lehrveranstaltungen in der Hochschule und drei Tage für die Berufstätigkeit vorgesehen.
- (6) Alles Nähere zum Aufbau des Studiums sowie zu Art, Form und Umfang der Module ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Prüfungs- und Studienplan. Einzelheiten zu Qualifikationszielen, Lehrinhalten und den in der Regel zu wählenden Prüfungsformen sind im Modulhandbuch festgelegt, das im Sekretariat der Fakultät für alle Lehrenden und Studierenden zur Einsichtnahme ausliegt.
- (7) Die Prüfungsleistungen werden studienbegleitend absolviert. Bei der Anmeldung zu den Prüfungsleistungen sind die Zulassungsvoraussetzungen nachzuweisen und zwar der Nachweis über bereits absolvierte Module/Modulprüfungen, soweit diese im Anhang als Voraussetzung für das Absolvieren des weiteren Moduls bzw. für die Anmeldung zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen dieses Modules genannt sind.
- (8) Ergänzend zu den Voraussetzungen der RPO zur Zulassung zum Praxis- oder Auslandsstudiensemester (§ 21 Abs. 2 RPO) hat der/die Studierende das erfolgreiche Absolvieren sämtlicher Module/Modulprüfungen des 1. Studienjahres des Studiengangs nachzuweisen.

§ 6 Umfang studienbegleitender Prüfungen

- (1) Die Bearbeitungszeit einer Klausurarbeit ist abhängig vom Semesterwochenstunden-umfang der jeweiligen Lehrveranstaltung. Als Richtwert gilt die Dauer von 60 Minuten je zwei Semesterwochenstunden.
- (2) Die Dauer einer mündlichen Prüfung beträgt mindestens 30 und höchstens 45 Minuten.
- (3) Der Umfang einer Studien-, Projekt- oder Hausarbeit soll 30 Seiten DIN A4 (Textteil) nicht überschreiten.

§ 7 Umfang und Form der Bachelorarbeit

- (1) Der Umfang des schriftlichen Teils der Bachelorarbeit soll in der Regel 40 DIN-A4-Seiten nicht unterschreiten und 100 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Neben der Textfassung können zur Ausarbeitung andere Medien herangezogen werden, sofern sie nach Maßgabe der Aufgabenstellung für die Dokumentation der Arbeit geeignet und hilfreich sind. In diesem Fall kann von dem unteren Richtwert für den Umfang des schriftlichen Teils abgewichen werden.
- (2) Die Bachelorarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Einzelleistung zu bewertende Beitrag aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen

oder anderen Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach § 23 Abs. 1 RPO erfüllt.

(3) Abweichend von §25 Absatz 2 RPO beträgt die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit im berufsbegleitenden Studium sechs Monate.

§ 8 Zulassung zur Bachelorprüfung und zum Kolloquium

- (1) Ergänzend zu den Voraussetzungen der RPO zur Zulassung zur Bachelorarbeit (§ 24 Abs. 1 RPO) hat der/die Studierende den Erwerb von 180 Kreditpunkten vorzuweisen.
- (2) Ergänzend zu den Voraussetzungen der RPO zur Zulassung zum Kolloquium (§ 27 Abs. 2 RPO) hat der/die Studierende den Erwerb von 207 Kreditpunkten vorzuweisen.

§ 9 Zuerkennung von Kreditpunkten für Bachelorarbeit und Kolloquium

- (1) Für das Bestehen der Bachelorarbeit werden zwölf Kreditpunkte zuerkannt.
- (2) Für das Bestehen des Kolloquiums werden drei Kreditpunkte zuerkannt.

§ 10 Verleihung des Bachelorgrades

(1) Mit der Aushändigung der Bachelorurkunde gem. § 30 Abs. 1 RPO wird die Verleihung des Bachelorgrades gemäß § 2 Abs. 2 beurkundet.

§ 11 Inkrafttreten/Übergangsregelung

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Hochschule Rhein-Waal in Kraft. Sie gilt für Studierende, die ab dem Wintersemester 2019/20 erstmals im Bachelorstudiengang Agribusiness der Fakultät Life Science der Hochschule Rhein-Waal immatrikuliert werden.
- (2) Studierende des Bachelorstudiengangs Agribusiness, die im genannten Studiengang bereits vor dem Wintersemester 2019/20 immatrikuliert waren, können das Studium nach der Prüfungsordnung vom 09.07.2014 (Amtliche Bekanntmachungen 26/2014) bis zum 28.02.2026 beenden. Die Prüfungsordnung vom 09.07.2014 (Amtliche Bekanntmachung 26/2014) tritt zum 01.03.2026 außer Kraft.
- (3) Auf schriftlichen Antrag, der an das Prüfungsamt zu richten ist, können Studierende, die nach der Prüfungsordnung vom 09.07.2014 (Amtliche Bekanntmachungen 26/2014) studieren, das Studium nach der vorliegenden Prüfungsordnung fortsetzen. Über die Anerkennung erbrachter Studienleistungen entscheidet der Prüfungsausschuss.

<u>Hinweis</u>: Diese Prüfungsordnung ist in der vorliegenden Fassung am 14.11.2019 in Kraft getreten.

Anhang 1

Englischsprachige Länder

- Antigua und Barbuda
- Australien
- Bahamas
- Barbados
- Belize
- Dominica
- Grenada
- Guyana
- Irland
- Jamaika
- Kanada
- Neuseeland
- St. Kitts und Nevis
- St. Lucia
- St. Vincent und die Grenadinen
- Trinidad und Tobago
- Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland
- Vereinigte Staaten von Amerika

Anhang 2

Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufspläne (Vollzeit) für den Bachelorstudiengang Agribusiness "Bachelor of Arts", abgekürzt "B. A.",

		Module	CH			Туре				Prü					H/SW			
Module No. Modul-Nr.	Modules / Module	Requirements Modulvoraus- setzungen	CH SWS	LV	s	E/Ü	LC/Pr	Pro	graded/ benotet	attestati on/Test at	CP*	WS / WT 1	SS/ ST2	WS/ WT3		WS/ WT5		WS WT
B_01	Marketing Marketing		4	1	2	1			Р		5	4						
B_02	Sustainable Learning - Learning Sustainability Nachhaltiges Lernen - Nachhaltigkeit lernen		4	1	2	1			Р	Т	5	4						
B_03	Agronomy I and Animal Husbandry Agronomie I und Haltung, Zucht und Gesundheit von Tieren		5	2	1		2		Р	Т	5	5						
B_04	Principles of Economics Grundlagen der Ökonomie		4	1	1	2			Р		5	4						
B_05	Analysis and Interpretation of Data I Analyse und Interpretation von Daten I		4	2		2			Р		5	4						L
B_06	Communication Kommunikation		4	1	1	2			Р	Т	5	4						
3_07	Strategy and Management Strategie und Management		4	1	2	1			Р	Т	5		4					
3_08	Agronomy II and Horticulture Agronomie II und Gartenbau		5	2	1		2		Р	Т	5		5					
3_09	Financial Accounting Rechnungswesen		4	1	1	2			Р		5		4					
3_10	Rural Development and Sustainable Behaviour Ländliche Entwicklung und nachhaltiges Verhalten		4	1	2	1			Р	Т	5		4					
B_11	Agricultural Economics and Farm Management Agrarökonomie und Farmmanagement		4	1	1	2			Р		5		4					
3_12	Supply Chain Management Versorgungskettenmanagement		4	1	1	2			Р		5		4					
3_13	International Markets, Trade and Agricultural Policy Internationale Märkte, Handel und Agrarpolitik		4	1	3				Р	Т	5			4				
3_14	Quality of Plant and Animal Products Rohwarenkunde		4	2		2			Р		5			4				
3_15	Environmental, Agricultural and Food Law Umwelt-, Agrar- und Lebensmittelrecht		4	2	2				Р		5			4				
3_16	Natural Resource and Environmental Economics Resourcen- und Umweltökonomie	AB_04	4	1	1	2			Р		5			4				
B_17	Analysis and Interpretation of Data II Analyse und Interpretation von Daten II		4	2		2			Р		5			4				
3_18	Management Accounting Controlling		4	1	1	2			Р		5			4				
3_19	Agricultural Extension Landwirtschaftliche Beratungslehre	AB_06	4	2		2			Р	Т	5				4			
B_20	Entrepreneurship and Innovation Management Existenzgründung und Innovationsmanagement		4	2	2				Р		5				4			
B_21	Market Research Marktforschung	AB_05 AB 17	4	1	1	2			Р		5				4			
B_22	Project Projekt		4					4		Т	5				4			
B_23	Elective Modules 1 Wahlpflichtkatalog 1		8	4	4				Р		10				8			
B_24	Ethics in Life Sciences Ethik in den Lebenswissenschaften		3	1	2				Р		5					3		
3_25	Sustainability and Agri-food Chains Nachhaltigkeit und Agri-food Wertschöpfungsketten		4	1		1		2	Р		5					4		
B_26	Food Processing and Human Nutrition Lebensmittelverarbeitung und Ernährung		4	2	2				Р		5					4		
B_27	Integrated Management Systems Integrierte Managementsysteme		4	1	2	1			Р		5					4		
B_28	Elective Modules 2 Wahlpflichtkatalog 2		8	4	4				Р		10					8		
3_29	Internship or Study Abroad Praxissemester oder Auslandsstudiensemester	min. 90 CP**								Т	30						х	
B_30	Academic Methods and Principles Wissenschaftliches Arbeiten		4		2	2				Т	5							4
B_31	Elective Modules 3 Wahlpflichtkatalog 3		8		4			4		Т	10							8
B_32	Bachelor Thesis Bachelorarbeit	min. 180 ECTS							Р		12							X
B_33	Colloquium Kolloquium	207 ECTS							Р		3							х
	total credit hours // Semesterwochenstunden		133	4.0	45	22		10			210	25	25	24	24	23		12

Abbreviations: // Abkürzungen
CH = credit hours per week // SWS = Semesterwochenstunden
WS = winter term // Wintersemester
EXPrü = 'ype of examination // Prüfungsart
CP = credit points (= ECTS-points)
L/ = Lecture // Vorlesung
S = seminar // Seminar
E/J = exercise // Übung
LC/IPr = lab course // Praktikum
Pro = project // Projekt
T = certificate // Testat (unbenotet)
P = examination (graded) // benotete Prüfung

*ECTS will only be credited after completing all parts of the module. ECTS werden erst nach vollständigem Ableisten aller Modulteile gutgeschrieben.

^{**} In addition to the General Examination Regulations for Bachelor 's Degree Programmes regarding the admission to the internship or study abroad the student has to show the successful completion of all modules/module examinations of the first study year of the study programme.

Erganzend zu den Voraussetzungen der Rahmenprüfungsordnung zur Zulassung zum Praxis- oder Auslandsstudiensemester hat der/die Studierende das erfolgreiche Ableisten sämtlicher Module/Modulprüfungen des 1. Studierjahres des Studiergangs nachzuweisen

Wahlpflichtkatalog

	Elective modules 1				ı
	Wahlpflichtkatalog 1	СН	Ex	CP	l
AB_23.1	Focus Field Business Management I	4	Р	5	1
AB_23.1	Schwerpunkt Unternehmensführung I	4	Р	9	ı
AB_23.2	Focus Field Sustainable Development I	4	Р	5	l
//D_20.2	Schwerpunkt Nachhaltige Entwicklung I	-		_	
AB_23.3	Focus Field Business Economics I Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre I	4	Р	5	l
_	Focus Field Macroeconomics and Policy				1
AB_23.4	Schwerpunkt Makroökonomie und Politik	4	Р	5	l
	Focus Field Research Methods				1
AB_23.5	Schwerpunkt Forschungsmethoden	4	Р	5	l
	Focus Field Sustainable Agriculture I	4	Р	5	1
AB_23.6	Schwerpunkt Nachhaltige Landwirtschaft I	4	Р	5	ı
	Module from any other Bachelor Study Course at Faculty of Life Sciences at				1
AB_23.7	Rhine-Waal University of Applied Sciences	4	Р	5	***
AB_23.7	Wahlmöglichkeit Angebot Fakultät Life Sciences Bachelorstudiengänge	"	'	ı -	l
	Trailing in incit Angebot I akultat Life Otlences Datrieloistuuengange				1
	2 elective modules amount to	8		10	l
	Elective modules 2	СН	Ex	СР	ı
	Wahlpflichtkatalog 2	0		٥.	
AB_28.1	Focus Field Law	4	Р	5	l
	Schwerpunkt Recht				
AB_28.2	Focus Field Business Management II Schwerpunkt Unternehmensführung II	4	Р	5	ı
	Focus Field Business Economics II				1
AB_28.3	Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre II	4	Р	5	l
	Focus Field Sustainable Development II		-	_	1
AB_28.4	Schwerpunkt Nachhaltige Entwicklung II	4	Р	5	l
40.005	Focus Field Sustainable Agriculture II	4	Р	5	1
AB_28.5	Schwerpunkt Nachhaltige Landwirtschaft II	4	Р	5	
	Module from any other Bachelor Study Course at Faculty of Life Sciences at				l
AB_28.6	Rhine-Waal University of Applied Sciences	4	Р	5	***
AB_20.0	Wahlmöglichkeit Angebot Fakultät Life Sciences Bachelorstudiengänge			Ĭ	ı
	2 elective modules amount to	8		10	l
					•
		 _	_		
	Elective modules 3	СН	Ex	Ex	l
	Wahlpflichtkatalog 3		-::		
l	Project reg. Academic Principles and Methods in preparation of Bachelor				ı
AB_31.1	Thesis	8	т	10	l
-	Projekt zum Wissenschaftlichen Arbeit in der Vorbereitung der Bachelorarbeit				l
	Language Course				
AB_31.2	Sprachkurs	4	Т	5	***
	Module from catalogue 1 and 2 of study programme		_	_	1
AB_31.3	Wahlmöglichkeit aus Wahlpflichtkatalog 1 und 2 des Studiengangs	4	Р	5	ı
	Module from any Bachelor Study Course at Rhine-Waal University of				ĺ
AB_31.4	Applied Sciences	4	Р	5	***
	Wahlmöglichkeit Angebot HRW Bachelorstudiengänge				l
	1-2 elective modules amount to	8		10	I

The faculty reserves the right to determine a minimum number of participants for offering an elective subject. Admission to mandatory modules is subject to available capacity. The possibility to obtain the required number of credit points remains unaffected. // Die Fakultat behält sich das Recht vor, eine Mindestteinehmerzahl für das Zustandekommen eines Wahlpflichtkurses festzulegen. Die Zulassung zu Pflichtmodulen erfolgt vorbehaltlich freier Kapazitäten. Die Möglichkeit des Erreichens der vorgeschriebenen Kreditpunktzahl bleibt unberührt.

In case of new developments in the different fields of Agribusiness, the faculty reserves the right to expand the range of elective modules by further study courses over the time. // Die Fakultat behalf sich vor, das Wahlpflichtangebot im Laufe der Zeit bei neuen Entwicklungen in verschiedenen Feldem des Agribusiness durch weltere Facher zu erweitern.

^{***} The actual selection from any study programme of the Rhine-Waal University has to be approved by the Examination Committee of the Faculty of Life Sciences. // Die konkrete Auswahl aus dem Studienangebot bedarf der Zustimmung des Prüfungsausschussvorsitzenden.

Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufspläne für den Bachelorstudiengang Agribusiness "Bachelor of Arts", abgekürzt "B. A.", (berufsbegleitendes Studium)

Module		Module				Type			Ex	Prü			Part	Time S	tudy / t	H / SW	eglerter VS	ndes St	tudium	
No. // Modul- Nr.	Modules / Module	Requirements Modulvorauss etzungen	CH SWS	LV	s	"	LC/Pr	Pro	graded/ benotet	attestat ion/Tes tat	CP*	WS / WT 1		WS / WT 3				WS WT 7		
_01	Marketing Marketing		4	1	2	1			Р		5			4						П
_02	Sustainable Learning - Learning Sustainability Nachhaltiges Lernen - Nachhaltigkeit Iernen		4	1	2	1			Р	Т	5	4								Г
_03	Agronomy I and Animal Husbandry		5	2	1		2		Р	т	5	5								т
_	Agronomie I und Haltung, Zucht und Gesundheit von Tieren Principles of Economics		_		_		-		<u> </u>											⊢
_04	Grundlagen der Ökonomie		4	1	1	2			Р		5	4								
_05	Analysis and Interpretation of Data I Analyse und Interpretation von Daten I		4	2		2			Р		5	4								
_06	Communication Kommunikation		4	1	1	2			Р	Т	5									1
07	Strategy and Management		4	1	2	1			Р	т	5	-	4							Г
-	Strategie und Management Agronomy II and Horticulture		_	<u> </u>	1	Ė	2		P	т Т	_									Н
_08	Agronomie II und Gartenbau Financial Accounting		5	2	1		- 4		-	'	5		5							₽
_09	Rechnungswesen		4	1	1	2			Р		5		4							L
_10	Rural Development and Sustainable Behaviour Ländliche Entwicklung und nachhaltiges Verhalten		4	1	2	1			Р	Т	5				4					
_11	Agricultural Economics and Farm Management		4	1	1	2			Р		5		4							Г
_12	Agrarökonomie und Farmmanagement Supply Chain Management		4	1	1	2			Р		5				4					H
_	Versorgungskettenmanagement International Markets, Trade and Agricultural Policy			'	_	- 4			<u> </u>						4					H
_13	Internationale Märkte, Handel und Agrarpolitik		4	1	3				Р	Т	5			4						L
_14	Quality of Plant and Animal Products Rohwarenkunde		4	2		2			Р		5			4						
_15	Environmental, Agricultural and Food Law		4	2	2				Р		5	\Box				4			\Box	Г
_16	Umwelt-, Agrar- und Lebensmittelrecht Natural Resource and Environmental Economics	AB_04	4	1	1	2			Р		5			4						Н
	Resourcen- und Umweltökonomie Analysis and Interpretation of Data II	A8_04				-			-					_						H
_17	Analyse und Interpretation von Daten II		4	2		2			Р		5			4						L
_18	Management Accounting Controlling		4	1	1	2			Р		5					4				
_19	Agricultural Extension Landwirtschaftliche Beratungslehre	AB_06	4	2		2			Р	Т	5						4			Г
_20	Entrepreneurship and Innovation Management		4	2	2				Р		5				4					H
	Existenzgründung und Innovationsmanagement Market Research	AB_05							-		_									H
_21	Marktforschung	AB_17	4	1	1	2	_		Р		5	\vdash		_	4		_		\vdash	┖
_22	Project Projekt		4					4		Т	5						4			
_23	Elective Modules 1 Wahlpflichtkatalog 1		8	4	4				Р		10						8			Г
_24	Ethics in Life Sciences		3	1	2				Р		5					3				H
	Ethik in den Lebenswissenschaften Sustainability and Agri-food Chains			_	-				<u> </u>											₽
_25	Nachhaltigkeit und Agri-food Wertschöpfungsketten		4	1	_	1	_	2	Р		5	_		_			_	4	\vdash	L
_26	Food Processing and Human Nutrition Lebensmittelverarbeitung und Ernährung		4	2	2				Р		5							4		
_27	Integrated Management Systems Integrierte Managementsysteme		4	1	2	1			Р		5					4				Г
28	Elective Modules 2		8	4	4				Р		10							8		H
_	Wahlpflichtkatalog 2 Internship or Study Abroad		_	-	-				-						×					Н
_29	Praxissemester oder Auslandsstudiensemester	min. 90 CP**		_	_		_		Т		30	\vdash		_			_	_	\vdash	L
_30	Academic Methods and Principles Wissenschaftliches Arbeiten		4	0	2	2				T	5									
31	Elective Modules 3 Wahlpflichtkatalog 3		8		4			4		Т	10									Г
32	Bachelor Thesis	min. 180 ECTS							Р		12								х	t
	Bachelorarbeit Colloquium								Р											
_33	Kolloquium	207 ECTS	400	42	45	22	ļ.,	40	Р		3	47	47	20	46	46	40	40	\vdash	L
	total credit hours // Semesterwochenstunden		133	42	45	32	4	10						20 25			16 20		42	1 2
										Cred	it points			-	145		-			65

Abbreviations: // Abkürzungen
CH = credit hours per week // SWS = Semestervochenstunden
WS = winter term // Wintersemester
SS = summer term // Sommersemester
Ex/Pria = type of examination // Profungsart
CP = credit points (= ECTS-points)
L/V = Lecture // Vorfesung
S = seminar // Seminar
E/Ü = exercise // Debnar
E/Ü = exercise // Debnar
Pro = project // Projekt
T = certificat // Testat (unbenotet)
P = examination (graded) // benotete Prüfung

*ECTS will only be credited after completing all parts of the module.

ECTS werden erst nach vollständigem Ableisten aller Modulteile gutgeschrieben.

Die Wahlpflichtfächer gelten wie in der Vollzeitversion.

^{**} In addition to the General Examination Regulations for Bachelor's Degree Programmes regarding the admission to the internship or study abroad the student has to show the successful completion of all modules/module examinations of the first study year of the study programme.

Ergânzend zu den Voraussetzungen der Rahmenprüfungsordnung zur Zulassung zum Praxis- oder Auslandsstudiensemester hat der/die Studierende das erfolgreiche Ableisten sämtlicher Module/Moduler/fungende 1. Studieriahres des Studieraanss nachzuweisen

Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufspläne für den Bachelorstudiengang Agribusiness "Bachelor of Arts", abgekürzt "B. A.", (duales Studium)

fodule						Type			Ex/	Prü					CH/	SWS		dium		
No. // Modul- Nr.	Module /Subjects	Modulvoraus setzungen	CH SWS	LV	s	E/Ü	LC/P	Pro	graded/ benotet	attestat ion/Tes tat	CP*							ST/ SS 6		
_01	Marketing Marketing		4	1	2	1			Р	101	5		4							Г
_02	Sustainable Learning - Learning Sustainability Nachhaltiges Lernen - Nachhaltigkeit lernen		4	1	2	1			Р	Т	5		4							Г
3_03	Agronomy I and Animal Husbandry Agronomie I und Haltung, Zucht und Gesundheit von Tieren		5	2	1		2		Р	Т	5		5							Г
3_04	Principles of Economics Grundlagen der Ökonomie		4	1	1	2			Р		5		4							Г
3_05	Analysis and Interpretation of Data I Analyse und Interpretation von Daten I		4	2		2			Р		5		4							Г
3_06	Communication Kommunikation		4	1	1	2			Р	Т	5		4							T
3_07	Strategy and Management Strategie und Management		4	1	2	1			Р	т	5			4						Г
3_08	Agronomy II and Horticulture		5	2	1		2		Р	Т	5			5						t
B_09	Agronomie II und Gartenbau Financial Accounting		4	1	1	2			Р		5			4						Г
B_10	Rechnungswesen Rural Development and Sustainable Behaviour		4	1	2	1			Р	т	5			4						H
B_11	Ländliche Entwicklung und nachhaltiges Verhalten Agricultural Economics and Farm Management		4	1	1	2			P		5			4					-	t
B_12	Agrarökonomie und Farmmanagement Supply Chain Management		4	1	1	2			P		5			4						H
B_12	Versorgungskettenmanagement International Markets, Trade and Agricultural Policy		4	1	3	- 4			P	т	5			-			4			H
_	Internationale Märkte, Handel und Agrarpolitik Quality of Plant and Animal Products				3				_								_			H
B_14	Rohwarenkunde Environmental, Agricultural and Food Law		4	2		2			Р		5						4			H
B_15	Umwelt-, Agrar- und Lebensmittelrecht Natural Resource and Environmental Economics		4	2	2				Р		5	trieb	_		trieb		4			L
B_16	Resourcen- und Umweltökonomie	AB_04	4	1	1	2			Р		5	eqs6			eqsbo		4			L
B_17	Analysis and Interpretation of Data II Analyse und Interpretation von Daten II		4	2		2			Р		5	Ausbildungsbetrieb			ildun		4			L
B_18	Management Accounting Controlling		4	1	1	2			Р		5	Aust			Ausbild		4			L
B_19	Agricultural Extension Landwirtschaftliche Beratungslehre	AB_06	4	2		2			Р	Т	5	.E			<u>.</u> E	4				
B_20	Entrepreneurship and Innovation Management Existenzgründung und Innovationsmanagement		4	2	2				Р		5					4				
B_21	Market Research Marktforschung	AB_05 AB 17	4	1	1	2			Р		5					4				Г
B_22	Project Projekt		4					4		Т	5					4				Γ
B_23	Elective Modules 1 Wahlpflichtkatalog 1		8	4	4				Р		10					8				Г
B_24	Ethics in Life Sciences Ethik in den Lebenswissenschaften		3	1	2				Р		5								3	T
B_25	Sustainability and Agri-food Chains Nachhaltigkeit und Agri-food Wertschöpfungsketten		4	1		1		2	Р		5								4	T
B_26	Food Processing and Human Nutrition		4	2	2				Р		5								4	t
B_27	Lebensmittelverarbeitung und Ernährung Integrated Management Systems		4	1	2	1			P		5								4	f
B_28	Integrierle Managementsysteme Elective Modules 2		8	4	4				P		10								8	H
B_29	Wahlpflichtkatalog 2 Internship or Study Abroad	min. 90 CP**	-	_	-				т		30							x		H
B_30	Praxissemester oder Auslandsstudiensemester Academic Methods and Principles	inn. so cp	4		2	2			T	Т	5									H
_	Wissenschaftliches Arbeiten Elective Modules 3		<u> </u>		2	2														+
B_31	Wahlpfichtkatalog 3 Bachelor Thesis	min. 180	8		4			4	T	Т	10									L
B_32	Bachelorarbeit Colloquium	ECTS							Р		12									L
B_33	Kolloquium	207 ECTS	422	42	46	32	_	10	Р		3		26	26		24	24	23	\vdash	╀
	total credit hours // Semesterwochenstunden		133	42	43	32	4	10					30	25 30	Η,	30 50	30		30	
										Cred	lit points				1		10		1 6	60
	Abbreviations: // Abkürzungen										total		1.Sen	2.Sen	_	3.Sen	4.Sen	5.Sem	6.Sen	7
	CH = credit hours per week // SWS = Semesterwochenstunden										133		25		_	24	24	23		

Abbreviations: // Abkürzungen
CH = redit hours per veek // SWS = Semestervochenstunden
WS = winter term // Wintersemester
SS = summer term // Sommersemester
ESP = summer term // Sommersemester
P = redit points (= ECTS-points)
CP = redit points (= ECTS-points)
ED = seminal SWS = S

*ECTS will only be credited after completing all parts of the module.

ECTS werden erst nach vollständigem Ableisten aller Modulteile gutgeschrieben.

1º In addition to the General Examination Regulations for Bachelor's Degree Programmes regarding the admission to the internship or study abroad the student has to show the successful completion of all modules/module examinations of the first study year of the study programme. Erginazend zu aren Voraussetzungen der Rahmenprüfungsordnung zur Zulassung zum Praxis- oder Auslandsstudiemenseter hat der/die Studierende das erfolgreiche Ableisten s\u00e4mtlicher Module/Modulpr\u00fcfungen des 1. Studienjahres des Studiengangs nachzuweisen

Die Wahlpflichtfächer gelten wie in der Vollzeitversion.